Blo24.at:

19.06.24

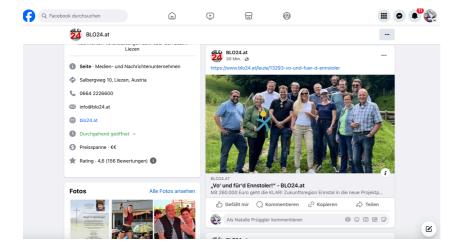
https://www.blo24.at/leute/13293-vo-und-fuer-d-ennstoler zuletzt aufgerufen am 19.6.24



Blo24.at – Facebook:

19.06.24

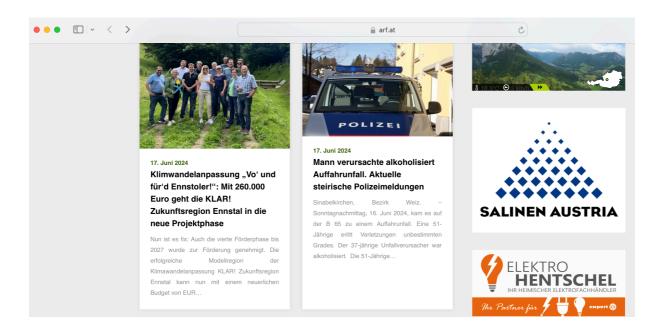
https://www.facebook.com/profile.php?id=100048338542952 zuletzt aufgerufen am 21.8.25



ARF.at

17.06.24

https://www.arf.at/2024/06/17/klimwandelanpassung-vo-und-fuerd-ennstoler-mit-260-000-euro-geht-die-klar-zukunftsregion-ennstal-in-die-neue-projektphase/zuletzt aufgerufen am 17.06.24





Internet TV

Tagesthemen

Regiona

Klimwandelanpassung "Vo" und für"d Ennstoler!": Mit 260.000 Euro geht die KLAR! Zukunftsregion Ennstal in die neue Projektphase

Von Rainer Hilbrand I Veröffentlicht am 17. Juni 2024

Nun ist es fix: Auch die vierte Förderphase bis 2027 wurde zur Förderung genehmigt. Die erfolgreiche Modellregion der Klimawandelanpassung KLARI Zukunftsregion Ennstal kann nun mit einem neuerlichen Budget von EUR 260.000, - (davon EUR 220.000, - Förderung des Klimaund Energiefonds) mit sechs neuen, umfangreichen Maßnahmen in die nächste Runde starten.

Ob Maßnahmen zum Katastrophenschutz für Gemeinden, Wildbachpflegeaktionen mit Bürgerinnen und Bürgern, ein klimafitter Schulhof, Entsiegelung im Ortskern oder umfassende Bildlungsprojekte in Schulen und Kindergärten, seit über 7 Jahren wurden knapp 40 unterschiedliche Projekte in den drei KLAR! Gemeinden Öblarn, Sölk und Michaelerberg-Pruggern unter der Leitung von KLAR! Managerin Natalie Prüggler umgesetzt. Insgesamt sind so rund 360.000,- Euro für maßgeschneiderte Klimawandelanpassungsmaßnahmen in die Region geflossen, hinzu kamen 1,1 Milo. Euro Förderung für Anschlussprojekte.

Sechs neue Projekte zur Klimawandelanpassung bis 2027

KLAR! Managerin Natalie Prüggler betont: "Ein großer Dank für die bisherige erfolgreiche Umsetzung gilt allen beteiligten Kooperationspartnern, Gemeindevertretern und natürlich den Bürgerinnen und Bürgern der KLAR! Region! Denn nur gemeinsam geht's! In diesem Sinne sind alle herzlich eingeladen, sich selbst und unsere Gemeinden auch weiterhin aktiv an die Herausforderungen des Klimawandels anzupassen." Geplante KLAR! Projekt in den kommenden Jahren sind: Die Fortführung der Wildbachausschneidaktionen, Aktionstage zu Wildbühmenwiesen, technischen Möglichkeiten der Neophytenbekämpfung sowie für die Erhaltung der Schutzwälder, umfangreiche planerische und technische Maßnahmen zum Schutz vor Hangwasser in allen drei Gemeinden, Präventionsmaßnahmen vor Hochwasser in enger Kooperation mit den Ortsfeuerwehren sowie Vorhaben im Rahmen des neuen Schwerpunkts "Klimafittes Bauen".

Am Foto neben der Kleinretentionsanlage zu sehen von links nach rechts: Regionsmanager Rainer Leitner (Region Bucklige Welt-Wechselland), Regionsobfrau Bürgermeisterin Michaela Walla (Region Bucklige Welt-Wechselland), Bürgermeister Dieter Stangl (Gemeinde Michaelerberg-Pruggern), Architekt Günther Gallob (GMP Architektur), Bürgermeister Werner Schwab (Gemeinde Sölk), Direktorin Patrizia Mattischweiger (Schul-Cluster Stein/Enns), GF Jürgen Schachner (Holzbau Jürgen Schachner), Natalie Prüggier (KLAR! Zukunftsregion Ennstal), Baumeister Alexander Pilz (Holzbau Pilz), Baumeister Stefan Pieberl (PR Holzbau), Bürgermeisterin Doris Faustmann (Gemeinde Aspang-Markt), Bürgermeister Franz Zach (Gemeinde Öblarn), Gemeinderat Ernst Schachner (Gemeinde Sölk).

Copyright: Natalie Prüggler/ KLAR Ennstal



Auch Wildbachpflegeaktionen mit Bürger:innen werden in der neuen Projektphase in allen Gemeinden fortgesetzt.Am Bild sieht man Mitglieder der Feuerwehrjugend Mössna bei der Aktion 2023. Copyright: Natalie Prüggler/ KLAR Ennstal

Liezen

Natur

Tagesthemen

Exkursion klimafittes Bauen und Kleinretention

Als Auftakt der neuen Projektphase erfolgte bereits eine 2-tägige Exkursion und der Austausch zwischen den Regionen KLARI Bucklige Welt-Wechseiland sowie KLARI Stiefingtal am 6. und 7. Juni 2024. Das Ziel war die Besichtigung ausgezeichneter Best Practice Projekte zu den Themen "Klimafittes Bauen und Sanieren" und "Kleinretentlion". Es erfolgte ein intensiver Erfahrungsaustausch zwischen Bürgermeisterinen und Bürgermeistern. Zudem nahmen auch Bauausschussmitglieder und Ennstaler Vertreter aus der Architektur- und (Hotz-) Baubranche an der Extursion teil.

In der Buckligen Welt konnten u.a. in den Gemeinden Aspang-Markt, Krumbach und Lichtenegg unterschiedliche Kleinretentionsbecken besichtigt werden. Diese stellen einen einfach umzusetzenden, aber wirkungsvollen Schutz vor lokalen Starkniederschlägen und Hangwasser dar. Im Stiefingtal folgten Führungen u.a. zur preisgekrönten klimafitten Volksschule in Pirching am Traubenberg oder dem klimafitten Kindergarten in Allerheiligen bei Wildon. Sie zeichnen sich vor allem durch innovative Beschattungsmaßnahmen und Hitze-angepasste Outdoorbereiche aus (zB beschattete Freiluftklassenzimmer oder Bewegungsflächen in Kindergärten).

Durch die detaillierten Präsentationen der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister sowie Informationen aus erster Hand der Planer, Architekten und Baumeister vor Ort konnten wertvolle Erkenntnisse für die geplanten öffentliche Bau- und Sanierungsvorhaben in der KLAR! Ennstal gewonnen werden. Im Anschluss an die Exkursion steht den Gemeinden auch ein Planungsbudget für klimafitte Bauvorhaben zur Verfügung. Zudem wurden bereits Gegenbesuche in die KLAR! Ennstal fixiert, bei welchen Maßnahmen in den Bereichen Katastrophenmanagement und Präventionsmaßnahmen im Vorderorund stehen werden.



<u>Gemeinde Sölk – www.soelk.at:</u>

Mai 2024

https://www.soelk.at/KLAR Exkursion Klimafittes Bauen Kleinretention 1 zuletzt aufgerufen am 30.06.2024



KLAR Exkursion "Klimafittes Bauen & Kleinretention"

Allgemeine News

mehr Informationen

\$\bigsize 22.06.2024

